

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0390/21/1</b> öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Kostenstelle (UA)	63000
	Amtsleiter/in	Hoferer, Walter
	Telefon	3 05-23 40
	Telefax	3 05-23 42
	E-Mail	tiefbauamt@ingolstadt.de
Datum	22.06.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Kultur und Bildung	01.07.2021	Vorberatung	
Stadtrat	29.07.2021	Entscheidung	

### Beratungsgegenstand

Vollzug des Bayrischen Straßen- und Wegegesetzes;  
Keine Ehrung für historisch umstrittene Persönlichkeiten durch Namensnennung auf Straßenschildern;  
Ergänzungsantrag der AfD-Stadtratsfraktion vom 20.05.2021  
- Stellungnahme der Verwaltung  
(Referent: Herr Hoffmann)

### Antrag:

1. Die Verwaltung stellt den Antrag, gemäß Vorlage 0390-21 zu entscheiden.
2. Die Kostenübernahme durch die Stadt, welche bei der Umbenennung den Bewohnern entstehen, ist abzulehnen. Die künftige Anbringung von zusätzlichen Schildern ist im Haushalt zu berücksichtigen.

gez.

Gero Hoffmann  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                      Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von                      Euro müssen zum Haushalt 20                      wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

## Bürgerbeteiligung:

**Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**  ja  nein

## Kurzvortrag:

1. Bildung einer unabhängigen und externen Kommission.

Es wird auf die Sitzungsvorlage 0390/21 Bezug genommen. In dieser werden die genannten Forderungen bereits behandelt und bedürfen daher keiner weiteren Stellungnahme.

2. Einbeziehung Konsolidierungsrat.

Es ist festzuhalten, dass die Kostenübernahme durch die Stadt, welche bei der Umbenennung den Bewohnern entstehen, abzulehnen ist. Die Kosten würden den

städtischen Haushalt enorm belasten und wären entgegen der Konsolidierungsmaßnahmen. Die Anbringung der Zusatzschilder kann im Rahmen der bereits beschlossenen Haushaltsmittel erfolgen. In der Zukunft können die zusätzlichen Schilder bereits im Haushalt berücksichtigt werden und insofern ist hierzu auch schon die Beteiligung des Konsolidierungsrates gesichert, ohne dass es eines weiteren Beteiligungsverfahrens bedarf. Dies erspart der Stadt weitere Kosten.

